

KABELLOSE TV-INSPEKTION VON ROHRLEITUNGEN MIT INTEGRIERTER LECKAGE-ORTUNG

Rohrinspektionen sind für kabelgebundene Systeme aufgrund langer und komplizierter Streckenführung oft eine große Herausforderung. Meist ist dies auch mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand verbunden. Der Pipe-Inspector® ermöglicht jetzt erstmals eine materialunabhängige und lückenlose optische, sowie akustische Untersuchung von Transportleitungen ohne Betriebsunterbrechung. Entwickelt wurde das System von der MTA Messtechnik GmbH aus St. Veit an der Glan in Kärnten. Durch das kabellose System können Leitungsabschnitte von bis zu 50 km Länge in bester HD-Qualität untersucht werden. Auf Rohrtrennungen und Aufgrabungen kann beim Einsatz des Pipe-Inspector® somit verzichtet werden, und die Inspektion kann sowohl kostengünstiger als auch schneller erfolgen.

Sanieren oder erneuern? Inspektionen von Rohrleitungen spielen bei der Planung von Revitalisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen bei Wasserkraftwerken eine wichtige Rolle. Denn nur mit Daten aus dem Inneren der Rohre lassen sich verlässliche Einschätzungen über den Zustand der Rohrleitungen ableiten, und bieten so eine solide Entscheidungsgrundlage für betriebswirtschaftliche Planungen von Revitalisierungsmaßnahmen. Oft ist dies jedoch mit großem Zeit- und vor allem Kostenaufwand verbunden. Bei der Verwendung von kabelgebundenen Systemen müssen oft auch Ausgrabungen und Rohrteilungen erfolgen, was zwangsweise zu Betriebsunterbrechungen und somit zu Produktionsverlusten führt. Diese Problemstellung veranlasste das österreichische Unternehmen MTA-Messtechnik GmbH aus St. Veit an der Glan zur Entwicklung eines kabellosen Systems, ohne Abstriche in der Qualität der Inspektion.

LEITUNGSABSCHNITTE BIS ZU 50 KM

Der kabellose Pipe-Inspector® arbeitet mit leistungsstarken Lithium Ionen Akkus. Er bewegt sich dabei frei im Medienstrom des Leitungssystems und liefert kontinuierlich Daten zur Zustandserfassung der zu untersuchenden Leitungsstrecke. Er kann dabei



Foto: MTA Messtechnik

Leitungsabschnitte von bis zu 50 km in einem Stück erfassen. Der Pipe-Inspector® überwindet auf diesen Untersuchungslängen 90° Bögen und ist materialunabhängig in Rohren von DN 100 bis DN 3000 einsetzbar. Damit können auch schwer zugängliche Rohrleitungen, aber auch Freispiegelstollen ohne Probleme untersucht werden. Er besitzt eine Druckbeständigkeit von 100 bar und kann auch in trinkwasserführenden Rohrleitungen eingesetzt werden.

UMFANGREICHE DATENLIEFERUNG

Der selbstschwimmende Pipe-Inspector® ist aus PE Kunststoff gefertigt und mit einer leistungsstarken HD Kamera bestückt. Dank LED Technologie wird die Rohrleitung perfekt ausgeleuchtet. Der Pipe-Inspector® kann bereits bei 4 cm Wasserführung eingesetzt werden und liefert neben hochauflösender Bilder auch relevante Daten wie: Druck, Temperatur, Längenangaben und optional auch Trübungs- und Leitfähigkeitsmessun-

gen. Außerdem erfolgt auch eine Geräuschaufnahme zur Ortung von Kleinst-Leckagen, punktgenau bis 10 l/h bei 5 bar Betriebsdruck.

Weitere Informationen sowie Bilder und Videos vom Pipe-Inspector® erhalten Sie auf der Homepage der Firma MTA Messtechnik GmbH: <http://www.mta-messtechnik.at>

